



Schulter schmuck (Perlenumhang), inv.-Nr. II B 9794
© Foto: Museum Europäischer Kulturen, Staatliche Museen zu Berlin

Museum Europäischer Kulturen, Staatliche Museen zu Berlin / Fotograf unbekannt [CC BY-NC-SA]

Object: **Schulter schmuck (Perlenumhang)**

Museum: Museum Europäischer Kulturen

Arnimallee 25

14195 Berlin

030 / 266426802

mek@smb.spk-berlin.de

Collection:

Inventory number: II B 9794

Description

Der Schulter schmuck gehört zur Frauenfesttracht der Mordwinen, einer zur finno-ugrischen Sprachfamilie gehörenden Ethnie, die aus den Hauptgruppen Ersja und Moksha besteht.

Der Perlenumhang wurde von jungen Frauen der Moksha über einem Schürzenkleid getragen und bedeckte Oberarme, Schultern, Brust und Rücken. Die Perlen stammen aus Mitteleuropa, teilweise aus Venedig. Die Anhängergermünzen am Rand wurden im Ausland geprägt. Eine trägt die Aufschrift "Modes de Paris". Andere zeigen eine Duellszene mit der Unterschrift "Duil".

Basic data

Measurements

Höhe x Breite: 40 x 65 cm

Material/Technique

Perlen, Münzen, Fädel- und Netztechnik

Events

Created ...	When	1880-1900
	Who	Mordwinen / Moksha
Was used ...	When	1880-1900
	Where	Provinz Pensa, Russland